



Boden zum Leben

Ein Theater-, Film- und Werkabend zur Ökumenischen Kampagne

Donnerstag, 30. März 2017

19.30 – 21.30 Uhr

Pfarrheim Bruder Klaus, Rheinstrasse 20b, Liestal



Pfarramt für weltweite Kirche BL/BS



In Indonesien verschwinden jedes Jahr Hunderte von Quadratkilometern Ackerland und Urwald. Stattdessen wachsen dort plötzlich Ölpalmen in Monokulturen. Hinter den Investitionen in Palmöl stecken auch Schweizer Banken. Manche handeln bisweilen gegen ihre eigenen Anlagerichtlinien. Das dient den Interessen der Investoren, verletzt aber oft das Recht auf Nahrung der Menschen vor Ort, die Felder, Wälder und damit ihre Nahrungsquellen verlieren. Die Ökumenische Kampagne 2017 fordert Boden zum Leben! Aber nicht nur für Indonesien, auch hier ist es schliesslich die wertvolle Erde, die uns nährt. Mit der Aktion «Neuland» schaffen wir in Palettenbeeten deshalb neues Kulturland. Damit können wir einerseits gegen das stille Verschwinden des Kulturlandes in Indonesien protestieren, andererseits aber auch unseren eigenen Bezug zur Erde stärken.

Mit Kopf, Herz und Hand gehen wir dem Thema Boden zum Leben nach:

- Inputtheater GIER
Meryl Marti
- Bilderreise zu Boden und Leben in Kalimantan, Indonesien
Katharina Gfeller
- Reflexion zur Rolle der Schweiz im Palmölboom
Jan Tschannen
- „Aktion Neuland“ - Urban Gardening politisch
Simone Rudiger

Anschliessend: Apéro und Verkauf von Fairtrade-Produkten

Informationen

Daniel Frei, Pfarramt für weltweite Kirche BL/BS
weltweite.kirche@refbl.ch, Tel. 061 260 22 47

Die Teilnahme ist kostenlos. Wir führen eine Kollekte durch zugunsten von Projekten, die im Rahmen der Ökumenischen Kampagne unterstützt werden.

Eine Anmeldung ist nicht nötig. Wir freuen uns auf Sie!

Diese Veranstaltung wird nochmals am 5. April im Missionshaus in Basel durchgeführt.

